

*„Ich werde hundert Jahre alt,
das könnt ihr mir glauben.*

Darauf trinke ich mein Gläschen Wein, das Leben ist schön.

Ich werde hundert Jahre alt, darauf könnt ihr bauen“.

Hangenmeilingen (aE) – Die oben genannten Zeilen aus dem von Johannes Heesters gesungenen Evergreen dürften viele kennen. Aber zwischen Wünschen und Werden besteht doch ein Unterschied und so ist und bleibt das Erreichen des 100. Geburtstages eine besondere Lebensleistung.

Jenes besondere Wiegenfest, man möchte fast sagen das Erreichen eines biblischen Alters, kann am 9. März Hilde Teufer aus Hangenmeilingen feiern. Betrachtet man die Zeitspanne von ihrem Geburtsjahr 1921 bis 2021 aus Sicht des Historikers hat die Jubilarin die Weimarer Republik mit ihren politischen Wirren, den Zweiten Weltkrieg, die Gründung der Bundesrepublik, das deutsche Wirtschaftswunder, die Wiedervereinigung sowie die Entwicklung der Europäischen Union miterlebt. Oder anders ausgedrückt, umfasst ihre Lebensdauer die Amtszeit von acht Bundeskanzlern, neun Päpsten, ganzen 18 US-Präsidenten aber nur vier britische Staatsoberhäupter, was allerdings der langen Regierungszeit Elisabeths II. geschuldet ist.

Seit nunmehr über 70 Jahren in Hangenmeilingen wohnend, kennt sie die heutigen Elbtal-Dörfer noch als eigenständige Orte und begleitete die Entwick-



lung unserer Gemeinde seit deren Gründung vor 50 Jahren. Sie erlebte als Augenzeugin wie die ersten Straßen geteert, die ersten elektrischen Leitungen gelegt oder die ersten Kanalsysteme gebaut wurden. Alles in allem also ein Grund, das Geburtstagskind zu ehren und einen Blick auf ihr Leben zu werfen.

Als erstes von acht Kindern des Maurers Johann Schneider und seiner Ehefrau Katharina in Hangenmeilingen geboren, wuchs sie in Steinbach auf. Zu dem Ort ihrer Kindheit zeitlebens enge Beziehungen pflegend, half sie beispielsweise stets am Steinbacher Markt in der Kneipe von Frieda Borbonus aus. Obwohl die Grundschule mit Bestnoten absolvierend und der Lehrer den Besuch des Gymnasiums empfahl, gestattete dies die wirtschaftliche Situation der Familie nicht. Nach ihrem Volksschulabschluss am 1. April 1935 ging sie mit 14 Jahren nach Hofheim im Taunus, wo sie eine Hauswirtschaftslehre bei den Armen Dienstmägden Christi begann. Nach Ende der Lehrzeit und einer zweijährigen Zwischenstation im Hotel Schützenhof in Bad Ems arbeitete Frau Teufer von 1938 bis 1945 in der Gaststätte Müller in Wiesbaden. Jedoch ein Zuhause wur-

de ihr die heutige hessische Landeshauptstadt nicht und so kehrte sie immer wieder im Westerwald ein, um ihre Familie zu besuchen.

Bei einem solchen Aufenthalt lernte sie ihren späteren Ehemann Ernst kennen. Die Hochzeit musste jedoch ob des ausbrechenden Zweiten Weltkrieges und dessen Einziehung zum Kriegsdienst warten. Kurz vor der Besetzung Wiesbadens durch die vorrückenden Amerikaner zurück nach Steinbach geflohen, erlebte sie hier das Kriegsende. Nachdem sie im Kriegsverlauf bereits ihren Bruder Willi verloren hatte, musste sie darüber hinaus bis 1947 auf ihren Verlobten warten, der aus amerikanischer Gefangenschaft nach Hause kam. Die beiden heirateten am 21. November 1948 in Steinbach. 1950 erblickte Sohn Hans-Georg das Licht der Welt, welchem zwei Jahre später sein Bruder Gerhard folgte. In ihrem 1955 erbauten Eigenheim betrieb die Familie bis 1978 eine Metzgereifiliale. Ihrer Profession für das Fleischerhandwerk ging Elbtals älteste Einwohnerin selbst noch mit Ende 70 nach, wo sie in Abständen in der Hangenmeilinger Filiale der Metzgerei Schlimm aushalf.



Fotos: Privat

Ihr Interesse wie ihre Leidenschaft galt im Besonderen dem heimischen Garten, welchem sie sich bis vor wenigen Jahren mit großer Leidenschaft widmete. An die gemeinsame Arbeit in den Beeten, aber vor allem an den Genuss des Geernteten erinnern sich insbesondere ihre Enkel noch heute gerne. Bis zu ihrem 95. Geburtstag führte sie sogar noch den Haushalt selber. Die Frage wie man nun so alt werde und wie dies sei, bringt das Geburtstagskind zum Lachen. Über das Wie könne sie nichts Genaues sagen. Froh und in mancher Weise stolz sei sie dagegen, dass ihr Verstand noch klar ist und sie sich immer noch mit allen vernünftig und über alles unterhalten könne. Angesprochen auf die derzeitige Situation des Lockdowns und auf die damit einhergehenden Beschränkungen entgegnet Hilde Teufer, dass dieses in ihr zwar keine Angst aber eine gewisse Vorsicht hervorrufe. Sie sei

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal e.V.

www.Buergerverein-Elbtal.de

Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Projektgruppe Elbtalzeitung des Bürgervereins

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt

2. Vorsitzende Angelina Gisik

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.150 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: 06436 6433090

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz

www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.

Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit.

traurig darüber, dass das Dorfleben zum Erliegen gekommen und sie ihre Nachbarn und Freundinnen nicht mehr besuchen könnten. Allerdings seien die Entbehrungen in Kriegszeiten und auch in den Jahren danach wesentlich härter gewesen.

Nun stünde normalerweise zu einem derartigen Ehrentag wie ihn Hilde Teufer begeht ein großer Festtag ins Haus, an dem Familie, Freunde und Bekannte in großer Zahl zu Besuch kämen und ihre Glückwünsche übermittelten. Aber was ist in Zeiten von Corona schon normal und so wird auch der 100. Geburtstag

im bescheidenen Rahmen gefeiert werden müssen. Es erfülle sie, so sagt die Jubilarin, schon mit Wehmut, dass keine Feier stattfinden könne, denn schließlich werde man ja nur einmal hundert. Auf der anderen Seite gäbe es aber keine Alternative und sie sei sehr froh, diesen besonderen Ehrentag im Kreis ihrer Familie verbringen zu können, zu der neben den beiden Söhnen und deren Ehefrauen vier Enkel und mittlerweile auch sechs Ur-Enkel gehören.

apropos Elbtal wünscht ihr alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit!

Medienauswahl 24 Stunden möglich – Online-Katalog der Bücherei

Elbtal (Hildegard Zimmer) – Die Bücherei St. Nikolaus Elbtal gibt es auch als App! Mit der App können Nutzer bequem von überall in ihrer Bibliothek stöbern. Smartphones sind wohl aus dem Alltag kaum



mehr wegzudenken, schließlich erfüllen sie allerhand praktische Funktionen.

Auch für Besucher und Nutzer der Bücherei in Elbtal gibt es diese Funktionen in einer sogenannten „App“; so sind sie immer auch unterwegs greifbar. Bequem lassen sich so der gesamte Medienbestand recherchieren, neueste Bestseller vormerken oder bei ausgeliehenen Medien die Leihfristen verlängern, auch für ganze Familien. Natürlich bleiben die wichtigsten Informationen zur Bibliothek wie Öffnungszeiten, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse immer im Blick.

Die App ist im Google Play Store (für Android-Smartphones) und im App Store (für Apple-Smartphones) über den Suchbegriff „bibkat“ einfach zu finden und für die Leser kostenlos nutzbar. Nach dem Start der App ist lediglich die Auswahl der Bücherei notwendig. Danach erfolgt, wie vielleicht schon vom Online-Katalog (www.buecherei-elbtal.de) her gewohnt, die Anmeldung mit Lesernummer und Passwort.

Funktionsumfang:

- Suche im Online-Katalog der Bücherei.
- Die Ergebnisliste einer Suche kann nach verschiedenen Kriterien sortiert werden.

- Merkzettel für Medien, synchronisiert mit der Webansicht des Katalogs.



- Anzeige des Medienstatus: verfügbar, verliehen oder schon vorgemerkt.
- Medien können direkt vorgemerkt oder im Leserkonto verlängert werden.
- Das gesamte Leserkonto auf einen Blick: Ausgeliehene Medien, vorgemerkte Medien, Gebühren, Lesehistorie und Mitteilungen aus der Bibliothek.
- Ausgeliehene Medien der anderen Familienangehörigen.
- Mitteilungen der Bibliothek können eingesehen und gelöscht werden.
- Anzeige allgemeiner Informationen der Bibliothek: Kontaktdaten, Öffnungszeiten im Kalender,...

Die Umkreissuche nach der nächsten Bücherei und eine Tour durch die App machen den Einstieg in die Nutzung leicht. Mehrfachnutzer können ihre Zugangsdaten von mehreren Büchereien in der App hinterlegen.

Die ausgewählten Medien und weitere Informationen gibt es auch zu den üblichen Öffnungszeiten der Bücherei im Pfarrheim Dorchheim, Kirchstraße 2, dienstags 16.00 – 17.00 Uhr, freitags 17.30 – 18.30 Uhr und sonntags 10.00 – 10.45 Uhr. Internet: www.buecherei-elbtal.de, E-Mail: info@buecherei-elbtal.de

Der Förderverein der Elbtalschule sucht neue Vorstandsmitglieder und eine Küchenhilfe

Elbtal (Lena Schönberger) – Sehr gerne folgen wir dem Aufruf in der letzten Ausgabe der „apropos Elbtal“ und erzählen ein wenig aus dem Vereinsleben des Fördervereins der Elbtalschule.

Diejenigen, deren Kinder noch im Grundschulalter oder aber gerade der Grundschule entwachsen sind, kennen sehr wahrscheinlich die Funktion des Vereins und die Aufgaben, die von den Angestellten des Fördervereins ausgeübt werden.

Das Ziel des Vereins ist die Sicherstellung einer attraktiven und abwechslungsreichen Betreuung der Grundschulkinder außerhalb der Unterrichtszeiten.

Der gemeinnützige und eingetragene Verein wurde im Jahr 2005 gegründet und setzt sich derzeit aus 108 Mitgliedern zusammen und dem aus acht Personen bestehenden Vorstand mit den Funktionen der 1. und 2. Vorsitzenden (Bianca Cremer, Sigrid Fa-



Foto: M. Rieger

dinger), der Kassenwartin (Tanja Jäckel), der Schriftführerin (Marion Rieger) und vier Beisitzern (Wilhelm Strom, Isabella Traudt, Bianca Kröner, Lena Schönberger).

Die Vorstandsmitglieder engagieren sich ehrenamtlich und bilden den festen Kern, der sich um die Einstellung von Personal für die Betreuung, deren Lohnauszahlung, den Einsatz von Spenden und vielem mehr kümmert. Aktuell sind insgesamt neun Personen für die Betreuung der Schulkinder angestellt.

Durch die Betreuerinnen und Betreuer wird sichergestellt, dass die Kinder von morgens 7.00 Uhr bis zum Unterrichtsbeginn, montags bis donnerstags bis 16.00 Uhr sowie freitags bis 15.30 Uhr, beaufsichtigt werden.

Mittags gibt es auf Wunsch für die „Betreuungskinder“ ein leckeres warmes Mittagessen in der Schule. Anschließend besteht die Möglichkeit, an vielen verschiedenen AGs teilnehmen zu können. So werden beispielsweise eine Fußball-AG, Spiele-AG oder Kreativ-AG angeboten, an welchen die Kinder mit viel Spaß und Freude teilnehmen. Langeweile kommt hier nie auf!

Durch den Einsatz des Fördervereins konnten außerdem z.B. viele hochwertige große Spielgeräte, ein stabiler Tisch mit Bänken für den Außenbereich der Schule sowie Tischspiele und Bastelmaterial für den Innenbereich angeschafft werden.

Die Mitgliedsbeiträge und Spenden kommen den Kindern zu Gute und bereichern deren Schulalltag sehr.

Stellenausschreibung für eine Küchenhilfe (m/w/d)

Der **Förderverein der Elbtalschule e.V.** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Küchenhilfe auf 450,00 Euro Basis für die Mittagsverpflegung der Grundschulkinder in der Elbtalschule in 65627 Dorchheim für folgende Aufgabenbereiche:

- Ausgabe des Mittagessens an die Kinder (das Essen wird geliefert und muss nicht zubereitet werden)
- anschließende Reinigung der Küche

Der Arbeitsumfang beträgt ca. 10 Stunden wöchentlich, montags bis freitags von ca. 12:15 Uhr bis 14:15 Uhr.

Stellenausschreibung für einen/e Betreuer/in (m/w/d)

Der **Förderverein der Elbtalschule e.V.** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen/e Betreuer/in zur Beaufsichtigung der Grundschulkinder in der Elbtalschule in 65627 Dorchheim für folgende Aufgabenbereiche:

- Beaufsichtigung der Kinder während der Hausaufgaben
- Beaufsichtigung während der unterrichtsfreien Zeit
- Spielen/Aktivitäten mit den Kindern

Der Arbeitsumfang beträgt ca. 10 Stunden wöchentlich, montags bis freitags von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr. Die genauen Arbeitszeiten werden je nach Bedarf geplant und mit der Betreuungsleitung individuell abgesprochen.

Voraussetzungen für die Tätigkeit sind Spaß und Freude im Umgang mit Kindern, Durchsetzungsstärke und Flexibilität.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen entweder bei der 1. Vorsitzenden Frau B. Cremer unter Tel. 0176 46041007 oder per E-Mail unter info@foerderverein-elbtalschule.de.

Auf diesem Weg sagt der Vorstand den Betreuerinnen und Betreuern, den Angestellten, den Mitgliedern und Spendern des Vereins sowie den Lehrerinnen und Lehrern ein „herzliches Dankeschön!“

Am 5. Mai 2021 um 20.00 Uhr finden in den Räumlichkeiten der Elbtalschule (vorbehaltlich pandemiebedingter Änderungen) neue Vorstandswahlen statt. Da hier außer den Ämtern der Kassenwartin und Schriftführerin alle Posten neu zu besetzen sind, bitten wir interessierte Eltern und Mitglieder des Fördervereins zu überlegen, ob sie für eine Aufgabe im Vorstand bereit wären. Für den Fort-

bestand einer Betreuung der Elbtaler Grundschulkinder ist es immens wichtig, sich hier zu engagieren.

Außerdem werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Küchenhilfe und ein/eine Betreuer*in auf 450-Euro-Basis mit einem Stundenumfang von jeweils ca. 10 Stunden wöchentlich gesucht. Bei Interesse freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme mit der 1. Vorsitzenden Frau Bianca Cremer unter 0176 46041007 oder unter info@foerderverein-elbtalschule.de. Weitere Informationen sind unter www.foerderverein-elbtalschule.de zu finden.

Kath. Frauengemeinschaft Elbgrund beschenkt Liederkranz

Elbgrund (Oswald Schouler) – Der gemischte Chor Elbgrund hat seit langer Zeit Platzprobleme im dankenswerterweise von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Lagerraum des Dorfgemeinschaftshauses in Elbgrund.

Hier wird das gesamte vereinseigene Equipment aufbewahrt. Dies sind u.a. das komplette Notenmaterial, ein Kühlschrank, ein Klavier sowie Schränke mit musikalischem Zubehör. – Auch ein großer Schrank der Frauengemeinschaft ist in dem Raum untergebracht.

Auf Bitten des Chorvorstandes haben die Vorstandsmitglieder der Frauengemeinschaft nun beschlossen, ihren Schrank dem Liederkranz zu überlassen. Der Chor freut sich sehr und bedankt sich herzlich – nicht zuletzt auf diesem Wege.

Das Foto zeigt im Hintergrund den genannten Schrank sowie die Vorstandsmitglieder der betroffenen Vereine (v.l.) Margit Müller (ehem.), Marianne Heidrich, Doris Koch und Cäcilia Heftrig (Chor).



Foto: O. Schouler

Miele. Für das, was wir besonders lieben.
Irgendwann ist es einfach Zeit für eine Miele.

W1Classic
T1Classic
Miele Qualität zum attraktiven Preis

Miele
IMMER BESSER

- **DirectSensor** – einfache Bedienung per Fingertipp.
- **W1Classic CapDosing** - dosieren Sie Spezialwaschmittel, Weichspüler und Additiv einfach mit Portionskapseln.
- **T1Classic EcoDry-Technologie** – ökonomisches Trocknen, ein Geräteleben lang.
- Herausragende Qualität und Lebensdauer. **Made by Miele.**

Mehr Informationen bei uns:

MEISTERBETRIEB SERVICE
SCHMITT
ELEKTRO+KUCHEN
 65627 Elbtal-Dorchheim
 Ellarer Str. 11 • Tel. (06436) 941020

Trotz Corona – das Vereinsleben geht weiter...

Frickhofen (Jill Bäcker/aE) – Seit nunmehr 50 Jahren sind die Rot-Weissen-Funken aus Frickhofen nicht nur für ihre Fastnachtsauftritte in der heimischen und überregionalen Narhalla, sondern auch für ihre Erfolge auf den Turnieren und Meisterschaften des Bundes Deutscher Karneval (BDK) bekannt.

Unmittelbar nach der Fastnachtssaison 2020 fokussierten sich die Funken auf das Ziel, auf den Norddeutschen Meisterschaften des Bundes Deutscher Karneval die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft zu ertanzen. Und dieses Jahr sollte es etwas ganz Besonderes werden: Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte

sollten alle drei Turniergruppen, also Jugend (Tänzer und Tänzerinnen zwischen 5 und 10 Jahren), Junioren (zwischen 11 und 14 Jahren) und Ü15 mit sehr guten Erfolgschancen gleichzeitig an den Meisterschaften teilnehmen. Nur drei Tage bevor die Reise losgehen sollte, platzte aber der Traum von der gemeinsamen Teilnahme an den Meisterschaften: Aufgrund der steigenden Fallzahlen und der kritischen Situation entschied sich der BDK dazu, die Meisterschaften abzusagen.

Es folgte eine Pause, nicht zuletzt, weil sämtliche Kontakte aufgrund der Beschlüsse von Bund und

Ländern eingeschränkt werden mussten. Die Frage, die über allem schwebte, war: „Wie soll es weitergehen?“ Vorstand und Trainer-Team steckten schnell die Köpfe – virtuell – zusammen und stellten einen Notfall-Plan auf die Beine. Es folgte die Ausarbeitung von Trainings-Tagebüchern und Home-Work-out-Plänen. Und unter Einhaltung der strengen Auf-

lagen der Landesregierung und nach Erarbeitung eines Hygienekonzepts war auch nach einigen Wochen der Abstinenz endlich wieder ein Training in der Halle möglich. Die Gruppengröße musste stark reduziert werden und nur ein Teil der Tänzerinnen und Tänzer war in der Halle anwesend, während der Rest der Gruppe das



Training zuhause per Online-Übertragung verfolgte. Statt des gewohnten Tanzens in der Reihe, Schulter an Schulter, wurde die Trainingshalle in Quadrate auf- und jeder Tänzerin zugeteilt, sodass die Einhaltung der Abstandsregeln gewährleistet werden konnte. Wenn das Wetter es zuließ, wurde das Training kurzerhand auf den Sportplatz des TUS Frickhofen verlegt, wo man an der frischen Luft einer größeren Anzahl an Tänzerinnen und Tänzern die Teilnahme am Training ermöglichen konnte.

Im Sommer folgte der nächste Schlag: Im August 2020 wurde die Turniersaison 2020/2021 zunächst teilweise, im Oktober dann vollständig abgesagt. Im Sommer zeichnete sich auch bereits ab, dass es eine Fastnachts-Saison 2020/2021 nicht geben wird.

Trotz dieser Rückschläge und Einschränkungen bleiben aber die langfristigen Ziele bestehen und der Verein versucht insbesondere den vielen Kindern und Jugendlichen in diesen herausfordernden Zeiten eine gewohnte Konstante zu sein. Die wöchentlichen Trainings finden online statt. Auch die jährlichen Weihnachtsfeiern der Gruppen wurden online veranstaltet. Obwohl das Gebot der Stunde „Abstand halten“ lautet, rücken der Verein und seine

NEU IN ELBGRUND!

Natürlich · Regional · Handgemacht

Eishalle

Elbtal-Elbgrund

Mainzer Landstraße
65627 Elbtal-Elbgrund

Mitglieder durch gruppenübergreifende Aktionen, Social-Media-Challenges und dem unermüdlichen Teamgeist jedenfalls virtuell näher zusammen.

Und auch abseits der sportlichen Komponente ist der Verein trotz Corona aktiv: Es wurden Masken genäht, das Kostümlager aufgeräumt und Pokale geschrubbt. Die Minis (Tänzer und Tänzerinnen zwischen 4 und 6 Jahren), für die ein Online-Training altersbedingt nicht in Frage kommt, werden durch ihre Trainerinnen regelmäßig mit Bastel-Aufgaben versorgt, um den Kontakt zu halten.

Jedenfalls ein bisschen Fastnachtsstimmung konnten die Funken trotzdem verbreiten: Die Solistinnen Elisa Anders und Laura Hannappel (beide Ü15) waren im hessischen Fernsehen und im Programm von Online-Sitzungen zu sehen und präsentierten ihren Verein stellvertretend für alle Gruppen. Für die Jüngsten des Vereins organisierten die Trainerinnen der Minis eine Online-Faschings-Party.

Die Turniersaison 2021/2022 soll – Stand heute – im September 2021 starten. „Wir haben alle das Ziel der Deutschen Meisterschaft nicht aus den Augen verloren, wir haben es nur verschoben“ – so lautet der Tenor der Trainerinnen. Sinkende Fallzahlen und anste-

hende Impfungen lassen hoffen, dass auch die Fastnachtssaison 2021/2022 wieder stattfinden kann.

Und auch die Hoffnung, das große Vereinsjubiläum in diesem Jahr feiern zu können, haben die Funken noch nicht aufgegeben. Auch wenn eine große Veranstaltung vermutlich nicht stattfinden können wird, so gibt es bereits zahlreiche Ideen, den 50. Vereins-Geburtstag gebührend zu zelebrieren.



Foto: RWF

Das Online-Training der Gruppen findet aktuell weiterhin statt und jede Gruppe, von den Minis bis zu den Ü15, freut sich auch jetzt immer wieder über neue Gesichter. Bei Interesse können die Trainer-Teams gerne angesprochen werden. Für mehr Informationen: Folgt den Funken auf Facebook, Instagram und www.rot-weisse-funken.de

Ausgefallener Faschingsumzug

Hangenmeilingen (Sandro Thiel) – Der alljährliche Faschingsumzug in Hangenmeilingen ist bekanntermaßen – wie allerorts – leider ausgefallen. Stellvertretend für alle Fastnachter, die an diesem Umzug teilgenommen hätten, haben sich jedoch die „Zumbienchen Elbtal“ pünktlich um 14:11 Uhr für ein gemeinsames Foto getroffen. Selbstverständlich wurde auf die Einhaltung aller Abstands- und Hygieneregeln peinlich genau geachtet. Zudem wurde zuvor bei der Gemeinde Elbtal eine entsprechende Genehmigung eingeholt. Weitere Fotos des „traurigen Umzugs 2021“ sind auf der Internetseite www.fasching-hangenmeilingen.de zu finden, so auch Bilder aus „besseren Zeiten“. Trotz allem ein fröhliches „Helau“ aus



Foto: S. Thiel

Hangenmeilingen – wir freuen uns bereits jetzt schon auf den nächsten Umzug, der im Jahr 2022 hoffentlich wieder stattfinden kann.

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Wiederkehrende Straßenausbaubeiträge jetzt auch in Elbtal

Eine gerechtere und gleichmäßigere Verteilung der Lasten bei grundhafter Erneuerung von Gemeindestraßen

Grundsätzlich hat der Gesetzgeber es mit der Gesetzesänderung von 2018 den Kommunen freigestellt, Beiträge für den kommunalen Straßenausbau zu erheben, bestärkte jedoch die kommunale Finanzierung dieser Maßnahmen. Alternativ könnten Steuern erhöht werden, wie etwa die Grundsteuer, die auch von den Grundstückseigentümern gezahlt werden. Da diese Form der Finanzierung im Haushaltsergebnis eine höhere Belastung der Kommune und damit der Grundstückseigentümer bedeutet, fiel in Elbtal die Entscheidung klar auf die Umstellung der Beitragserhebung in wiederkehrendem Turnus.

Wiederkehrende Beiträge sind eine gute Alternative zu einmaligen Straßenausbaubeiträgen. Über sie sollen die Lasten gleichmäßig und gerechter verteilt werden. Es spielt dabei keine Rolle, ob ein Grundstück an der tatsächlich ausgebauten Straße liegt. Nicht nur die Anlieger der jeweiligen Straße, sondern alle Grundstückseigentümer im Abrechnungsgebiet sind abgabepflichtig. Die Kosten werden so auf viele Schultern verteilt und sind für den einzelnen Beitragszahler weniger belastend.

Aber auch die soziale Komponente spielt eine Rolle. Junge Familien oder Rentnerhaushalte können für Straßenbaumaßnahmen schwerlich einmalige hohe Beträge aufbringen.

Unterscheidung zwischen Erschließungs- und Ausbaubeiträgen

Es wird zwischen Erschließungs- und Ausbaubeiträgen unterschieden. Der Grundgedanke der Beitragserhebung ist, dass der Bevorteilte einer Baumaßnahme diesen Vorteil über einen „Beitrag“ vergütet.

Die Erhebung von **Erschließungsbeiträgen** ist im

bundesweit gültigen Baugesetz geregelt. Der Beitragssatz beträgt hier 90 % der Erschließungskosten. Die verbleibenden 10 % trägt die Gemeinde.

Mit dem **Ausbaubeitrag** wird nicht die auch der Allgemeinheit zustehende Straßenbenutzungsmöglichkeit entgolten, sondern die einem Grundstück mit Baulandqualität zugutekommende Erhaltung der wegemäßigen Erschließung als Anbindung an das inner- und überörtliche Verkehrsnetz.

Der Ausbaubeitrag in Form der wiederkehrenden Beiträge wird also nur von den Grundstücken erhoben, die z. B. über ein zusammenhängendes innerörtliches Straßennetz angefahren und betreten werden können. All diese Grundstücke werden zu einem Abrechnungsgebiet zusammengefasst (weitere Anforderungen an die Bildung der Abrechnungsgebiete sind in § 11a des Hess KAG geregelt). Für die Gemeinde Elbtal wurden fünf Abrechnungsgebiete gebildet, die identisch mit den einzelnen Orts- und Wohngebieten sind: Dorchheim, Elbgrund, Hangenmeilingen (alter Ortskern), Hangenmeilingen (Baugebiet Heidenhäuschen) und Heuchelheim.

Hier wird nur dann ein wiederkehrender Beitrag erhoben, wenn in dem jeweiligen Abrechnungsgebiet auch eine konkrete beitragsfähige Straßenbaumaßnahme durchgeführt wird.

Berechnung der wiederkehrenden Beiträge

Die Kosten für die Straßenbaumaßnahmen im betreffenden Gebiet werden vor Durchführung berechnet. Beitragsfähig sind die Gesamtkosten abzüglich des Gemeindeanteils. Diese werden über die Laufzeit der Baumaßnahme, längstens für fünf Jahre, verteilt.

Für den Beitragssatz sind zudem in jedem Abrechnungsgebiet die beitragsfähigen Grundstücksflächen zu ermitteln. Die Veranlagungsfläche für das einzelne Grundstück ermittelt sich auf Basis der Grundstücksgröße, Anzahl der Vollgeschosse sowie der Grundstücksnutzung (industriell, gewerblich, teilgewerblich oder nichtgewerblich). Gewerblich

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

genutzte Grundstücke werden durch einen Zuschlag stärker herangezogen als reine Wohngrundstücke.

Weitere Vorgehensweise

Ebendiese Ermittlungen wurden für die Grundstücke der Gemeinde Elbtal bereits durchgeführt. Die Ergebnisse werden den Eigentümern zum Abgleich und zur Anzeige möglicher Änderungen (innerhalb einer Frist von vier Wochen) in Form eines Fragebogens ab dem 12. März 2021 zugesandt.

Alle Grundstückseigentümer, die bereits Erschließungs-, Ausgleichsbeiträge oder einmalige Beiträge geleistet haben, sind unter Berücksichtigung der geleisteten Zahlungen für das jeweilige Grundstück, höchstens aber für die Dauer von 25 Jahren, von der Beitragspflicht der wiederkehrenden Straßenbeiträge befreit. Das gilt ebenso für Kosten der erstmaligen Herstellung von Erschließungsanlagen, die aufgrund von Verträgen mit der Gemeinde oder einem von der Gemeinde beauftragten Dritten abgelöst wurden.

Die generelle Umsetzung in Elbtal begleitet das Fachbüro Kommunal-Consult Becker AG, aus Pohlheim.

Die Gemeinde hat zur Unterstützung und Beratung, etwa bei der Anzeige von Änderungen oder Fragen, in der Zeit vom **15. März bis 26. März 2021** eine Telefonhotline unter der Nummer **0171 910 44 05** eingerichtet.

Überdies gibt es an folgenden Terminen die Mög-

lichkeit zu einem persönlichen Beratungsgespräch in:

Dorchheim im Dorfgemeinschaftshaus:
Dorfstraße 1, OT Dorchheim, 65627 Elbtal
17. März 2021, 13:00 – 18.00 Uhr
8. April 2021, 9.00 – 14.00 Uhr

Elbgrund im Dorfgemeinschaftshaus:
Mainzer Landstr. 20, OT Elbgrund, 65627 Elbtal
22. März 2021, 9:00 – 14.00 Uhr

Heuchelheim im Dorfgemeinschaftshaus:
Zum Schulwald 3, OT Heuchelheim, 65627 Elbtal
24. März 2021, 13:00 – 18.00 Uhr

Hangenmeilingen im Dorfgemeinschaftshaus:
Hauptstr. 11, OT Hangenmeilingen, 65627 Elbtal
30. März 2021, 9:00 – 14.00 Uhr

In beiden Varianten der Beratung stehen den Elbtaler Eigentümern sachkundige Berater gerne zur Verfügung. Aufgrund der aktuellen Lage wird um **vorherige telefonische Terminvereinbarung** (Nummer wird auf Fragebogen zu finden sein) gebeten. Bei den Sprechstunden gelten die derzeitigen Verhaltens- und Hygienevorschriften.

Auf abendliche Informationsveranstaltungen wird aufgrund der aktuellen Pandemie verzichtet.

Erklärvideos und weitere Informationen zum Projekt finden Sie jedoch ab dem 22. Februar im Internet unter www.Elbtal.strassenbeiträge.de

Rathaus am Montag nach der Wahl geschlossen

Nach der Kommunalwahl am Sonntag, 14. März 2021, werden am **Montag, 15. März 2021**, die kumulierten und panaschierten Stimmzettel ausgezählt.

Daher ist das Rathaus für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Ab Dienstag, 16. März 2021, ist die Gemeindeverwaltung wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

WIR GRATULIEREN



Hildegard Teufer
Oberstraße 38,
Elbtal-Hangenmeilingen
zum 100. Geburtstag
am 9. März 2021

Uwe Weil
Mittelweg 2,
Elbtal-Dorchheim
zum 75. Geburtstag
am 15. März 2021

Detlef Schlag
Im Dorfstück 17,
Elbtal-Elbgrund
zum 70. Geburtstag
am 23. März 2021



*Danke,
sage ich allen, die mir mit ihren
Glückwünschen und Geschenken
zu meinem 70. Geburtstag viel
Freude bereitet haben.*

Annemarie Schaarschmidt

Hangenmeilingen, im Januar 2021



*Am 9. März feiere ich
meinen 100. Geburtstag und
so sehr ich diesen mit meiner
Familie, meinen Freunden
und Bekannten feiern
möchte, lässt die aktuelle
Situation dies nicht zu.
Ich bitte daher, von
Besuchen an meinem
Ehrentag abzusehen.
Hilde Teufer*



100 Jahre sind es wert, dass man dich besonders ehrt!

*Liebe Mama, liebe Oma und Ur-Oma Hilde,
zu deinem heutigen Ehrentage wünschen wir
alles Gute und vor allem Gesundheit!*

*Hans-Georg und Marlene
Gerd und Marianne
sowie alle deine Enkel und Ur-Enkel*



Herzlichen Dank
für die brieflichen, telefonischen
Glückwünsche und Geschenke
zu meinem **85. Geburtstag**.
Es war ein sehr schöner Tag,
trotz der Pandemie, und hat mir
viel Freude bereitet.

Erika Daum

Dorchheim, im März 2021

Über die vielen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

haben wir uns sehr gefreut und sagen hiermit
ein herzliches Dankeschön!

Willibald & Christine Scherer

Elbgrund, im März 2021



ELBTALER BABY



Wir begrüßen den neuen Erdenbürger und gratulieren den stolzen Eltern recht herzlich.

Bastian Marius Doll
geb. am 15. Januar 2021
56 cm · 4.000 g

Es freuen sich die Eltern Hubertus Doll und Jasmin Steinebach mit Oma Doris und Opa Jürgen aus Heuchelheim sowie Uroma Ursula, Oma Heidi und Opa Bernd aus Oberzeuzheim.



Herzlichen Dank
sagen wir allen Verwandten, Freunden
und Bekannten, die unseren lieben
Verstorbenen

Hans-Peter Schreiner

* 2. März 1937 † 23. Januar 2021

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre
Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck
gebracht haben.

*Im Namen aller Angehörigen
Elke Stahl und Achim Schreiner*

GESUCHT – GEFUNDEN

Wenn die Heizung nicht funktioniert oder der
Wasserhahn tropft, kann ich helfen ... rufen
Sie mich an! Robert Koch, Hausmeisterservice,
Burgstraße 13, 65627 Elbgrund, Telefon 0163
7955565.

Sie möchten eine Privatanzeige schalten?

Unter Telefon 06436 6433090

beraten wir Sie gerne!

Alfred Mink

* 29. August 1942 † 8. Januar 2021

Danke

sage ich allen, die sich in der Trauer mit mir ver-
bunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.



Besonderer Dank gilt meiner
Familie, meinen Freunden und
Nachbarn, dem Praxis-Team
Dr. Backes/Herr Barowski, der
Caritas-Sozialstation St. Anna
und der Familie Kirchberg

(Ehmann) für die tröstenden Worte und die
liebvolle Gestaltung der Trauerfeier.

**Christel Mink
und Angehörige**

Elbgrund, im März 2021



Drei Jahre ohne dich!

Die Menschen, die von uns gehen
und die wir lieben, verschwinden nicht.

Sie sind immer an unserer Seite.

Jeden Tag, ungesehen, ungehört und
dennoch immer ganz nah bei uns.

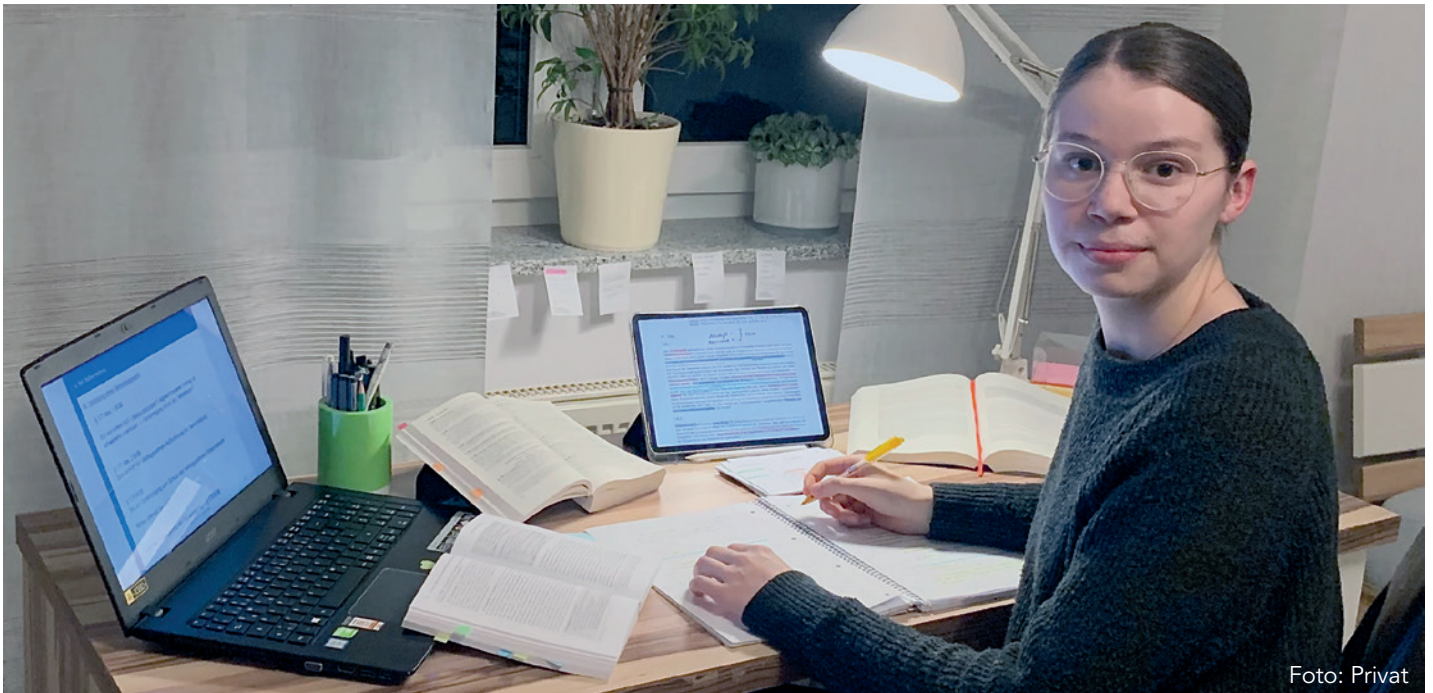
Für immer geliebt und für immer vermisst
bleiben sie in unseren Herzen.

Ich weiß, dass du auf mich wartest.

Und eines Tages am Ende des Regenbogens,
da sehen wir uns wieder.

Wir lieben und vermissen dich.

Deine Familie



Studieren im Lockdown-Modus

Die Pandemie hat auch auf das Leben der jungen Studierenden große Auswirkungen. Kann ein Studienstart gelingen, wenn man Dozenten und Mitstudenten nicht persönlich trifft? Studieren zu Hause – wie kann das gehen?

Alina Barz aus Elbgrund berichtet über ihren Einstieg ins Studium: In diesem Wintersemester habe ich angefangen, Rechtswissenschaften in Gießen zu studieren. Das Studieren habe ich mir anders vorgestellt: Ich hatte mich darauf gefreut, in Vorlesungssälen den Professoren zuzuhören, die Bibliothek und den Campus zu besichtigen, neue Freunde kennenzulernen und sogar nach Gießen zu ziehen; wahrscheinlich eine zu romantisierte Vorstellung des Studierens. Darüber muss ich mir erst einmal keine Gedanken mehr machen. Meine größten Sorgen sind momentan, dass das WLAN hoffentlich funktioniert, mein Laptop nicht vor meiner Onlinevorlesung ein Update durchführt und dass meine Geräte, wie mein iPad, aufgeladen sind. Vorteilhaft ist natürlich, dass ich mir die Fahrtwege spare und wei-

terhin am Wochenende in meinem Minijob tätig sein kann.

Mein erstes Semester verläuft nämlich komplett online, genauso wie eine Klausur in meinem Wahlfach. Wir wurden in der Einführungswoche in mehrere Gruppen von maximal 25 Erststudierenden mit jeweils einem Tutor eingeteilt und konnten in den Videokonferenzen einen kleinen Teil der Mitstudenten „kennlernen“ und uns mit der Universität und dem Studiengang vertraut machen. Dies verlief auch alles ohne große technische Probleme, jedoch fühlte sich

**Ihre Agentur
aus Elbtal,
wir sind immer
für Sie da.**

Niklas Fuhr
Generalagentur der
R+V Versicherungsgruppe

Hauser Straße 8,
65627 Elbtal-Elbgrund
Telefon: 06436-6078982
E-Mail: Niklas.Fuhr@ruv.de
www.niklas-fuhr.ruv.de

Du bist nicht allein.

R+V



die Einführungswoche unpersönlich an. Typische Rituale, wie eine Kneipentour durch Gießen oder die „Erstituten“, fielen weg.

Neben den synchronen Vorlesungen gibt es auch asynchrone. Die Dozenten laden für einen befristeten Zeitraum vorbereitete Vorlesungen auf unserer Lernplattform hoch und ich kann mir selbst einteilen, wann ich mir die Videos anschau. Wenn ich etwas nicht verstehe, kann ich einfach pausieren, zurückspulen oder in Lehrbüchern direkt nachschlagen. Bei synchronen Veranstaltungen hat man fast schon verloren, wenn die Verbindung kurz abbricht oder man mit dem Mitschreiben nicht hinterherkommt. Einen Sitznachbarn kann man nicht einfach schnell fragen, denn man sitzt alleine in seinem Zimmer und ist auf sich selbst gestellt.

Mein Alltag im Onlinestudium ist an manchen Tagen einseitig und monoton. Jeden Morgen mache ich meinen Laptop an, sitze in meinem Zimmer und höre mir die Vorlesungen an. Ein Fünkchen Interaktion mit

meinen Mitstudenten ist lediglich in den Arbeitsgruppen möglich, aber natürlich ist die Situation nicht damit vergleichbar, als würde man gemeinsam in Präsenz die Fallbeispiele miteinander lösen. Es gibt keinen Raumwechsel, man kann sich nicht mit anderen Studenten ausgiebig unterhalten und die Gedanken und Meinungen über die Vorlesungen und Dozenten miteinander teilen. Als Studienanfängerin bin ich komplett auf mich selbst gestellt, weil das Kontaktknüpfen nur in Maßen möglich ist. Das erschwert dann doch vieles und oftmals fühle ich mich hilflos und verloren. Es gibt zwar WhatsApp-Gruppen, jedoch ist es fast schon unmöglich, bei der Vielzahl der Gruppenmitglieder alle Interaktionen nachzulesen. Generell habe ich keine großen Probleme mit den Onlinevorlesungen. Diese bringen natürlich auch viele Vorteile mit sich, aber der soziale Kontakt, um sich im Studium endgültig angekommen zu fühlen, fehlt dann doch stark.

SVE AKTUELL jetzt in Farbe

Elbgrund (Jürgen Heftrich) – Seit 1988 gibt der SV Elbgrund e.V. eine Vereinszeitschrift heraus. Die Hefte im DIN-A5-Format erfreuen sich vor allem in Elbgrund großer Beliebtheit, da sie nicht nur – wie viele andere Zeitschriften von Sportvereinen – nur Fußballberichte enthalten. Es soll Bürger geben, die alle Ausgaben gesammelt haben.

Außerdem spülen sie aufgrund von Werbeanzeigen jährlich einen schönen Betrag in die Vereinskasse. Zunächst erschien die SVE AKTUELL viermal im Jahr; mittlerweile kommen nur noch drei Ausgaben heraus, die erste kurz vor Ostern, die zweite nach den Sommerferien und die dritte vor Weihnachten. Die

Auflage beträgt 300 Stück. Die Hefte werden kostenlos an alle Haushalte in Elbgrund verteilt sowie in den Sportheimen in Dorchheim und Langendernbach ausgelegt.

Nun hat der Vorstand beschlossen, die SVE AKTUELL nochmals aufzuwerten und in Zukunft in Farbe drucken zu lassen. Sollte sich jemand für unsere Vereinszeitschrift interessieren, kann sie oder er sie auch im Internet auf der Homepage des SV Elbgrund nachlesen (www.sve1920.de).



Vom Welpen bis zum Senior

Gelungenes Miteinander

Mensch-Hund

Hund-Hund

- Leinenführigkeit
- Sicherer Rückruf
- Begegnung mit Hunden
- Spaziergänge



Gemeinsam individuelle Lösungen finden
mit Michaela Licht – zertifizierte Hundetrainerin –



www.hundeschule-elbtal.de
Tel. 06436 9448160 mobil 0163 6419583

Außergewöhnliche Zeiten – Mitgliederversammlung verschoben

Elbtal (Christof Weier) – Wann hat es so etwas schon einmal gegeben? Was sind das doch für Zeiten! Seit Monaten keine Veranstaltungen in unseren Gemeinschaftshäusern, Sport- und Freizeitanlagen verwaist, keine Chor- und Orchesterproben – quasi null gesellschaftliche Kontakte. Viele von uns arbeiten im Home-Office, Unterricht findet im Format Homeschooling statt und wenn man sich persönlich begegnet, dann auch nur mit Abstand und Maske. Auch die Vorstandsarbeit bei den Elbtal-Musikanten findet derzeit nur auf digitaler Ebene unter anderem über Whatsapp und Zoom statt. So musste nun auch der traditionell am Wochenende nach Aschermittwoch stattfindende Rückblick auf das Geschäftsjahr 2020, die Mitgliederversammlung des Musikvereins, zunächst auf unbestimmte Zeit verschoben werden.

Doch es hat sich in den ersten Wochen des Jahres 2021 bei den Elbtal-Musikanten so einiges ereignet, worüber sich die Musikanten sehr freuen. Es kann bei gleich zwei aktiven Musikanten über familiären Zuwachs berichtet werden. Den Anfang machte am 15. Januar 2021 Bastian Marius, Sohn von Jasmin Steinebach und Hubertus Doll. Ihm folgte am 7. Februar 2021 Henry Georg, der Sohn von Manuela Schuld und Matthias Roth. Weiteren Nachwuchs gab es noch beim Dirigenten Thomas Kilian, dessen Sohn Lukas am 15. Januar 2021 Vater von Anna-Marie geworden ist. Die Musikantenfamilie der Elbtal-Musikanten gratuliert den jungen Eltern wie auch allen Großeltern



Das Bildschirmfoto entstand bei der letzten Vorstandssitzung

sehr herzlich. Wir wünschen den Kindern Gesundheit, eine unbeschwerte glückliche Kindheit, in welcher sie zur Freude der Eltern und Großeltern aufwachsen können. Auf diese schöne familiäre Veränderung musste bei unserem Vorstandsmitglied Manuela Schuld reagiert werden und so wurde im Bereich des geschäftsführenden Vorstandes eine Umstellung notwendig. Hier konnte auf eine überaus erfahrene Kraft zurückgegriffen werden, da der frühere Kassierer ja noch als Beisitzer dem Vorstand erhalten geblieben war. Bis zur nächsten ordentlichen Mitgliederversammlung wird somit die Vereinskasse durch Klaus Schmitt kommissarisch verwaltet werden.

Der Vorsitzende Achim Hannappel dankte Manuela Schuld für das über vier Jahre gezeigte Engagement und wünschte ihr ein ebenso glückliches Geschick und alles Gute für ihre neue Rolle als Mutter.


ST-TEAM


...wenn's um Gold geht!
 ...Ihr regionaler, zuverlässiger Partner
 beim Ankauf von Edelmetallen!

Bei uns sind Sie **GOLDRICHTIG**, wenn Sie alten unmodisch gewordenen Gold-, Platin- und Silberschmuck, Zahngold, Münzen oder Bruchgold verkaufen möchten.

ST-TEAM GbR
 Gymnasiumstraße 10 • 65589 Hadamar
Telefon 06433 9490030
 telefonische Terminvereinbarung empfohlen
 E-Mail: info@st-team.de • www.st-team.de





**„Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen!“**

BESTATTUNGEN
VOGEL

Hadamar, Neugasse 16
Telefon 06433 2559

Elz, Weberstraße 53
Telefon 06431 580995

Tag und Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen für Sie da.

www.bestatter-vogel.de

Ruhe in Frieden – Musikanten trauern um Hans-Peter Schreiner

Elbtal (Christof Weier) – Gerade mal ein halbes Jahr nach Ossi Schreiner müssen die Elbtal-Musikanten nun auch Abschied von Hans-Peter Schreiner nehmen. Aus dem aktiven musikalischen Wirken hatte sich Hans-Peter Schreiner schon länger zurückgezogen, doch auch er blieb der Vereinsfamilie der Elbtal-Musikanten als Ehrenmitglied stets treu verbunden. Als Saxophonist der legendären Tanzformation „The Carinas“ gehörte er im Jahr 1982 mit zu den Gründungsmitgliedern des Musikvereins Elbtal-Musikanten und übernahm seinerzeit das Amt des Kassierers, welches er bis zum Jahr 1997 innehatte. Nach einer handwerklichen Ausbildung in Frickhofen bei der Gießerei Form & Grimm zog es ihn schließlich nach Limburg zur Firma Lay, bei welcher er im Verkauf tätig war. Musik war in seiner Freizeit eine Leidenschaft, der er sich gerne und mit Hingabe widmete. In den Reihen der Elbtal-Musikanten fand er am ersten Tenorhorn seinen Stammplatz. Mit seiner sachlichen Ausstrahlung behielt er stets ein wachsames Auge auf

die finanziellen Angelegenheiten des jungen aufstrebenden Vereins, so dass er die Vereinskasse schließlich im Jahr 1997 in jüngere Hände geben konnte. Nie machte er großes Aufsehen um seine Person, sein stilles Wirken galt einzig der Sache. Für seine Verdienste rund um den Musikverein wurde ihm schließlich die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Allen Mitgliedern war er ein guter Freund und Mitstreiter und gerade den jüngeren Aktiven ein Vorbild in Sachen Treue und Verlässlichkeit. Die Elbtal-Musikanten sind Hans-Peter Schreiner zu Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.



Foto: Archiv



Brast Orthopädie
Kompetenz seit 1898

JETZT VIDEO-LAUFANALYSE & GANGANALYSE VOM PROFI

TERMINE AUF ANFRAGE

Ihr Spezialist für:
Bandagen • Sportorthopädie • Einlagen • Orthopädie Schuhtechnik

Brast-Orthopädie GmbH
Gesundheitszentrum St. Anna
Franz-Gensler-Straße 7-9
65589 Hadamar

Tel. 06433 - 876150
Fax. 06433 - 876155
info@brast-orthopaedie.de
www.brast-orthopaedie.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 9.00 - 17.00
Mi: 9.00 - 13.00

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

Das sind Ihre Vorteile bei uns:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.

Vertrauensmann

Hartmut Will

Tel. 06433 2231

hartmut.will@HUKvm.de

Kreuzweg 5

65589 Hadamar

Di. Mi. Fr. 17:00 – 19:00 Uhr

Donnerstags nur nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

MISEREOR-Fastenaktion 2021

Elbtal (Karin Kircher) – Mit der Fastenaktion 2021 stellt MISEREOR unter dem Leitwort „Es geht! Anders“ nicht nur im Corona-Kontext die Frage: Wie sieht die Welt morgen aus? Was können wir ändern, mit einem neuen Blick füreinander und auf die Welt? Eine andere Welt ist möglich und es liegt in unserer Hand, diese zu gestalten.

Das Netzwerk-Eine-Welt der Stadtkirche Frankfurt hat eine „10-Punkte-Challenge“ entwickelt, die den Nachhaltigkeitszielen folgt und deren Umsetzung konkretisiert.

Die Anregungen zeigen, wie wir durch bewusst anders leben gewinnen. Nutzen wir die Fastenzeit, um vielleicht einige Ideen in unserem Alltag umzusetzen, wie z. B. Einkaufsverhalten, Alternativen zu Autofahrten oder das Reisen.

!ES GEHT! ANDERS.
Fastenaktion 2021
MISEREOR
IHR HILFSWERK

Der Sachausschuss Erwachsenenbildung der Pfarrei St. Blasius im Westerwald bietet zu der MISEREOR-Fastenaktion, zur Frage der Nachhaltigkeit sowie der „10-Punkte-Challenge“ einen digitalen Themenabend an am Dienstag, den 2. März 2021, um 19.30 Uhr.

Die Veranstaltung findet als Zoom-Konferenz statt (Zugangsdaten: Meeting-ID: 981 3383 2378 /Kenncode: 346492). Es ist keine vorherige

Anmeldung notwendig, man kann sich direkt zu Beginn der Veranstaltung einloggen.

Zunächst wird Herr Winfried Montz, Leiter der Abteilung Weltkirche im Bistum Limburg, nähere Informationen zu den drei Bereichen geben und Hintergründe erläutern; anschließend besteht die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch. – HERZLICHE EINLADUNG!



- Drucksachen, Layouts und Logoentwicklung
- Fahrzeugbeschriftungen, Schaufenster und Schilder
- Textilbeschriftungen
- Lasergravierungen/-schnitte

Mainzer Landstraße 24a · 65627 Elbtal-Elbgrund

Telefon 06436 8444 · Mobil 0171 3139438

E-Mail info@druckfritz.com

SEIT ÜBER 60 JAHREN FÜR SIE DA!

Wüst

Auto Wüst GmbH
Hauptstraße 28, 56459 Kölbingen
Tel. 02663 6569, www.bmw-wuest.de

Wüst
Bedenkenlos Wüst fahren.

Beseitigung und Entsorgung des Eichenprozessionsspinners!

Baum- und Gartenpflege
... alles im grünen Bereich

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Hausmeisterdienste
Winterdienst

Baumpflege Kraus
Am grünen Hang 14 · 65594 Runkel
Anfahrt und Beratung kostenlos **Tel. 06431 216934**
www.allesimgruenenbereich.org

+++ KOMMUNALWAHL AM 14.3.2021 +++ KOMMUNALWAHL AM 14.3.2021 +++

Wahlprogramm der Bürgerliste Elbtal (BLE) für die Kommunalwahl 2021

Die BLE verfolgt ein klares Ziel: Die Sicherung der Lebensqualität in Elbtal. Die Attraktivität der Gemeinde mit guter Infrastruktur und gesunder Umwelt bedingt, dass Menschen sich für ein Wohnen hier

entscheiden. Stabile Einwohnerzahlen sind maßgeblich für gemäßigte Kostenlasten der Haushalte. Das Wahlprogramm sieht daher vor:

Erschließung neuer Baugebiete: Nach Ablauf des bestehenden Erschließungs-Stopps zum 31. Dezember 2021 muss die Gemeinde neue Grundstücke in allen Ortsteilen erschließen.

Sicherung/Ausbau der Kinder-/Jugendbetreuung: Eine bedarfsgerechte und finanziell tragbare Kinderbetreuung sowie die Förderung der Partizipation junger Menschen in die Gemeindeentwicklung sind für Familien elementar abzusichern.

Gezielte Seniorenarbeit: Die Anliegen unserer älteren Gemeindeangehörigen bedürfen Gehör und gezielter Maßnahmen, die sie dabei unterstützen, zu Hause leben und weiterhin am Gemeindeleben teilhaben zu können.

Weitere Verbesserung der Infrastruktur: Die Ansiedlung von Gewerbe und bessere Integration Elbtals in den ÖPNV, der Ausbau von Rad-, Fuß- und Wanderwegen und die Einrichtung eines Online-Bürgerportals sind voranzutreiben.

Ausbau zukunftssicherer Technologien: Schnelles und stabiles Internet (z.B. durch DSL, Glasfaser, 5G) ist nicht nur eine wichti-

ge Grundversorgung für unsere Einwohner*innen, sondern Standortfaktor generell.

Angebote an Kultur, Sport und Freizeit/Unterstützung der Vereine: Aufgrund ihrer essenziellen gesellschaftlichen Funktion müssen entsprechende Angebote allen Einwohner*innen zur Verfügung stehen. Die örtlichen Vereine leisten hierzu einen wesentlichen Beitrag und bedürfen daher entsprechender Unterstützung.

Initiativen zur Kostenreduzierung der Wasserver- und Abwasserentsorgung: Bei einer kleinen Gemeinde wie Elbtal kommen höhere Gebühren auf die Haushalte zu als in größeren Gemeinden. Hier bedarf es kreativer Ideen für eine Trendwende.

Umsetzung der wiederkehrenden Straßenbeiträge: Für eine gerechte Kostenverteilung müssen alle Grundstückseigentümer – so auch durch Erschließung bereits vorhandener Wohngebiete – sukzessive und moderat an wiederkehrenden Straßenbeiträgen beteiligt werden.

Bedachter Umgang mit Natur und Umwelt: Nicht nur die Naturschutzgebiete gilt es zu erhalten. Insbesondere die Baumschäden der vergangenen Jahre müssen durch Aufforstung und andere Maßnahmen behoben werden.

ImmoSmart
Wohnräume clever finanzieren

Der Kauf einer Immobilie ist eine wichtige Entscheidung im Leben. Mit umfassender Erfahrung sind wir für Sie da: von langfristiger Zinssicherheit bis Baukindergeld. Entsprechend

Ihrem Einkommen und Ihrer Lebenssituation bieten wir exakt auf Sie zugeschnittene Finanzlösungen, um Ihre Wohnträume zu verwirklichen. Nehmen Sie jetzt Kontakt zu uns auf.

Büro für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Thomas Mallm
Im Rehgarten 5
65627 Elbtal
Telefon 06436 916630
Thomas.Mallm@allfinanz-dvag.de

Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

KOMMUNALWAHL AM 14.3.2021 +++ KOMMUNALWAHL AM 14.3.2021 +++ KOMMUN

Wir alle für Elbtal!

Elbtal – Seit Gründung der Gemeinde vor nun mehr 50 Jahren ist die CDU im Gemeindeparlament vertreten und setzt sich seitdem für die Interessen aller Elbtaler Bürgerinnen und Bürger ein. Dem Leitspruch „Chancen nutzen – Zukunft gestalten – Verantwortung tragen“ verpflichtet, wollen wir die Entwicklung aller vier Ortsteile gleichermaßen und mit aller Kraft voranbringen. Unser Ziel ist es, Elbtal als Gemeinde nicht nur zukunftsfähig, sondern lebens- und liebenswert für Einheimische wie Neubürger zu gestalten.



Hierbei setzen wir auf eine solide Haushaltsführung, denn nur durch nachhaltige Investitionen bleibt die Gemeinde finanziell handlungsfähig. Zeitgleich möchten wir die Verschuldung auf einem geringen Niveau halten, so dass nachfol-

gende Generationen die gleiche Handlungsfreiheit wie wir heute genießen können.

Um dies zu ermöglichen, gilt es in erster Linie den Folgen des demographischen Wandels in unserer Gemeinde entschieden entgegenzuwirken. So setzen wir uns für die Erschließung von Baugebieten in allen vier Ortsteilen unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit ein. Denn wenn die Kosten den Nutzen übersteigen, schadet dies der Gemeinde wie ihren Bewohnern langfristig. Zudem ist es uns ein Anliegen, Ortskerne zu erhalten und den Zuzug auch in sanierungsbedürftige Gebäude zu fördern. In diesem Zusammenhang messen wir der Sanierung wie dem Ausbau der kommunalen Infrastruktur in Form von Straßen und des Kanalsystems große Bedeutung bei und machen uns hierfür stark.

Gleichzeitig wollen wir aber nicht die Menschen aus den Augen verlieren, die sich für ein gutes Zusammenleben einsetzen und das soziale Miteinander und Wir-Gefühl in unserer Gemeinde durch verbesserte An-

gebote für Familien, Jugendliche und Senioren stärken. Eine Möglichkeit hierzu besteht in einer vielfältigen Vereinslandschaft, für deren Erhalt die CDU beitragen will. Ein besonderes Anliegen ist uns zudem, dass die vier Ortsteile enger zusammenwachsen. Deshalb setzen wir uns für den Auf- und Ausbau eines Rad- und Wanderwegenetzes ein, wofür u.a. eine Erweiterung der Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden angestrebt ist.

Gleichzeitig wollen wir die Chancen der Digitalisierung nutzen und diese schnellstmöglich voranbringen. Dies betrifft sowohl die Möglichkeit des Homeoffice für viele Elbtaler, aber ebenso die öffentliche Verwaltung, wo ein Abbau bürokratischer Hürden und eine Verbesserung des Bürgerservice möglich wird.

Um diese Vorhaben umsetzen und uns auch weiterhin für die Interessen aller Elbtaler einsetzen zu können, bitten wir Sie um Ihre Stimme bei der Kommunalwahl am 14. März.

ANZEIGE

Wir für Sie in den Kreistag!

Elbtal – Ob es um die Förderung der Elbtalschule oder die Zuweisung von Fördermitteln geht, werden viele für unsere Gemeinde wichtige Entscheidungen auf Kreisebene getroffen. Vor diesem Hintergrund ist die CDU-Elbtal sehr froh, erstmalig zwei Kandidaten auf aussichtsreichen Listenplätzen zu wissen. Neben Irmgard Claudi, die nun bereits seit fünf Legislaturperioden sich in Kreisausschuss und Kreistag für Elbtaler Interessen einsetzt, ist dies auch Oliver Teufer. – Wir bitten Sie, unsere Kandidaten mit ihrer Stimme und helfen sie so Elbtals Einfluss und Interessen mehr Gehör zu verschaffen!



WALWAHL AM 14.3.2021 +++ KOMMUNALWAHL AM 14.3.2021 +++ KOMMUNALWAHL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unser kleines Elbtal ist schon immer eine liebens- und lebenswerte Wohngemeinde. Die SPD-Fraktion tritt dafür ein, dass das auch zukünftig so bleibt. Am 14. März haben Sie wieder die Möglichkeit, die Geschicke der Gemeinde Elbtal und des Kreises Limburg-Weilburg mitzubestimmen. Aufgrund der noch immer anhaltenden Corona-Pandemie raten wir Ihnen zur sicheren, kontaktlosen Briefwahl.

Leider war es uns im Vorfeld zur Wahl nicht möglich, unser traditionelles Bürgergespräch anzubieten.



Aus diesem Grund haben wir uns dieses Mal für eine ausführliche Wahlbrochure entschieden. Mitte Februar haben wir diese an jeden Haushalt in der Gemeinde Elbtal verteilt. Wir hoffen, dass Sie anhand der Lektüre ausreichend über das Wahlprogramm der SPD Elbtal informiert wurden.

Unser Kandidatenteam, welches wir Ihnen zur Wahl stellen, besteht aus erfahrenen Mandatsträgern sowie neuen Gesichtern. Vor allem freut es uns, dass wir nun zwei Frauen auf den vorderen Plätzen haben.

Unsere Kandidaten kommen wie immer aus allen Ortsteilen und sind in verschiedenen Berufen tätig. Damit

Kommunalwahl am 14. März 2021!



Johannes Schardt



Kevin Schneider



Julia Stahl



Katharina Pieper



Uwe Jung



Stefan Grösch



Joachim Schneider



Alexander Traudt



Dieter Kreckel



Wir gemeinsam für Elbtal!

Besuchen Sie uns auch auf



ist gewährleistet, dass die Interessen aller Bürgerinnen und Bürger von Elbtal bestmöglich durch uns vertreten werden.

Kommunalpolitik braucht kein Parteibuch – viel wichtiger ist es, dass sie bürgernah gestaltet wird. Aus diesem Grund ist die Parteizugehörigkeit der Mitgliederinnen und Mitglieder der SPD-Fraktion kein Muss.

Machen Sie bitte von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Zur Wahl der Bewerber der SPD Elbtal kreuzen Sie einfach den Wahlvorschlag „Liste 3“ in der Kopfzeile an. Sie haben damit eine gute Wahl getroffen und Ihr Wahlrecht voll ausgeschöpft. – Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihr Vertrauen in uns!

BLEIBEN SIE GESUND!

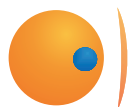


Musterbrille mit entspiegelten Gläsern 179,-€

... beginnt mit glücklichen Augen

Lesebrille in Ihrer Glasstärke

bei uns schon ab **59,90 €**



2x in Ihrer Nähe

Optik am Rathaus - Rennerod
Hauptstraße 57 - Tel. 02664 999705

Brille Winter-Becker - Westerburg
KOCH-Tiergartenpassage - Tel. 02663 2943036
www.brillenkultur.de - meinebrille@gmx.de

**Freude am
Lesen...**

Elbtaler Wetter-Impressionen



Fotos: AKN

Extreme Witterungsverhältnisse auch bei uns in Elbtal von Ende Januar bis Anfang Februar:
Hochwasser nach Dauerregen und plötzlicher Schneeschmelze, spiegelglatte Straßen und Wege nach gefrierendem Regen, klirrende Kälte, gepaart mit strahlendem Sonnenschein und glitzernden Eiskristallen.